



infoblatt

Vereinsmagazin der Sportfreunde Höfen-Baach e.V. 1963



**Jahresberichte, Bilder
und Termine der
Abteilungen der
SF Höfen-Baach**

Doppelt erfolgreich

Sieger gab es 2012 bei der
Tennisabteilung nicht nur bei
den Vereinsmeisterschaften.

**Vereinsjubiläum
50-Jahre
SF Höfen-Baach**

Die Sportfreunde blicken
auf ein ereignisreiches
Jubiläumsjahr 2013





LACKIERSYSTEME

INNOVATIV, INDIVIDUELL, LEISTUNGSSTARK

Kreativ im Team, innovativ in der Technik, eigenverantwortlich im Handeln. Grundlagen für unseren Erfolg.

Wir wünschen den Mannschaften der Sportfreunde Höfen-Baach für die neue Spielzeit die Technik, Kreativität, Teamfähigkeit und das notwendige Durchhaltevermögen zum Erreichen der gesteckten Ziele.

Streben Sie neue Herausforderungen an? Dann sprechen Sie mit uns. In vielen Bereichen bieten wir Ihnen einen sicheren und interessanten Arbeitsplatz mit besten Entwicklungsmöglichkeiten.

REITER GmbH + Co. KG
Oberflächentechnik
Berglenstraße 23-25
71364 Winnenden

Tel (0 71 95) 1 85 - 0
Fax (0 71 95) 1 85 - 30
Mail info@reiter-oft.de
www.reiter-oft.de

Liebe Sportfreunde...



Erwin Herrmann
1. Vorsitzender der
SF Höfen-Baach

Infozeit – das Vereinsjahr 2012 neigt sich seinem Ende zu. Die Mitgliederzahl in unserem SHB ist konstant, der Verein steht auf soliden Beinen. Liebe Sportfreunde, wenn wir ein Fazit vor unserem Jubiläumsjahr ziehen möchten, so kann ich sagen, wir können stolz sein, auf das was wir in den letzten 49 Jahren erreicht und geschaffen haben – für unseren SHB. Dies wäre ohne Euch, die immer an unsere Ziele im Verein geglaubt haben, nicht möglich gewesen. Dafür ein herzliches Dankeschön, von mir und dem Gesamt-Ausschuss der Sportfreunde Höfen-Baach

Unsere Baacher Bachetse war in diesem Jahr wegen schlechten Wetters eher mäßig, besonders am Samstagabend hat uns ein schweres Unwetter überrascht und wir sind einer Katastrophe nur knapp entgangen. Allen Abteilungen ein herzliches Dankeschön, für ihre Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt dieses Jahr unserem Backfrauen-Team, allen voran Frau Heise, die alles ganz toll organisiert hat. Hier nochmals ein ganz herzliches Dankeschön.

Unser Vereinsheim wird, wie uns allen bekannt ist, in Eigenregie bewirtschaftet, worauf wir alle stolz sein können. Eine tolle Sache; wir als Gesamtverein sind auf niemand angewiesen und müssen auf keinen Rücksicht nehmen. Den Vereinsmitgliedern und Helfern, die sich hier verantwortlich zeigen, gilt mein großer Dank, egal ob bei Sky-Fussballspielen, an den Dienstagen und Donnerstagen, private Veranstaltungen, oder unser Team, die sonntags unsere Fußballer bekochen, oder sich um die Deko in unserem Vereinsheim kümmern – alles eine runde Sache, und für unseren SHB nicht mehr wegzudenken. Ein einmaliger, lobenswerter Einsatz. In den nachfolgenden Berichten der Abteilungen könnt Ihr alles Wesentliche erfahren.

Das Jubiläumsjahr 2013 steht an

Das kommende Jahr steht ganz im Zeichen unseres Jubiläums „50 Jahre Sportfreunde Höfen-Baach“. Die Veranstaltungen sollen sich übers Jahr hin verteilen und bereits im Januar beginnen. Am **26. Januar 2013**, dem Gründungsdatum unseres SHB findet der Ehrungsabend statt. Das Jubiläumswochenende soll vom **09. – 12. Mai 2013** am Vereinsheimgelände steigen. Selbstverständlich werden wir unsere Freunde vom SV Wals

Grünau zu unserem Jubiläum einladen, um gemeinsam dieses Fest zu feiern. Auch der schon traditionelle Berglen-Pokal wird im August auf dem Sportgelände der Sportfreunde Höfen-Baach ausgetragen. Die Baacher Bachetse 2013 steht noch in der Warteschleife. Um diese Aktivitäten bewältigen zu können, sind wir auf Euer aller Mithilfe angewiesen und ich hoffe jetzt schon auf Eure tatkräftige Unterstützung. Wir wollen ein richtig tolles Jubiläum feiern.

Ich möchte ich mich bei unseren Vereinsmitgliedern Otto Zwicker und Werner Bihlmaier sowie Josef Kux bedanken, die das ganze Jahr unsere Sportanlagen sowie das Vereinsheim in Schuss halten, und sonstige, anfallende Renovierungsarbeiten erledigen.

Wie mancher vielleicht schon bemerkt hat, gibt es seit Neuestem eine Video-Anzeigentafel am Sportplatz, die einzige in Deutschland, ja wahrscheinlich in Europa – ein Novum in der Kreisliga B. Und zugleich ein Ansporn an unsere junge Mannschaft, diese Liga (Buschliga) schnellstmöglich zu verlassen und aufzusteigen. Eine tolle

Geschichte, wir haben viel Spaß damit, vielen Dank an den Spender dieser Tafel Michael Bredow von der Firma Leurocom.

Liebe Vereinsmitglieder, ich möchte mich bei Euch allen für das mir entgegengebrachte Vertrauen, für die Treue zu unserem SHB und für die vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden zum Wohle unseres Verein herzlich bedanken. Ich wünsche allen Abteilungen im kommenden Jahr viel Erfolg und weiterhin eine positive Entwicklung.

Allen Freunden, Sponsoren und Gönnern unseres SHB ein herzliches Dankeschön. In der Hoffnung auf Eure besondere Unterstützung im Jubiläumsjahre 2013 und Euch alles Wissenswerte mitgeteilt zu haben, wünsche ich allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, Gesundheit und ein gutes, neues Jahr 2013. ■

Euer
Erwin Herrmann
1. Vorsitzender SF Höfen-Baach

50 JAHRE



1963–2013



20 FUSSBALLABTEILUNG
Flugeinlage



30 TENNISABTEILUNG
Ereignisreiche Saison



40 KINDERTURNEN
Rollen, Räder, Handstände



52 WANDERABTEILUNG
Immer unterwegs

Inhalt

VEREINSINTERN

- 3 Begrüßung
- 6 Vereinsnachrichten
- 8 Einblicke
- 28 Aktion Kunstrasenpatenschaft
Übersichtsplan

BERICHTE DER ABTEILUNGEN

- 12 Damengymnastik
Vielfältige Übungen
- 16 Fußballabteilung Junioren
Doppelpass
- 20 Fußballabteilung Aktive
Glanzparaden
- 24 Fußballabteilung Senioren
Barfuß oder Fußballschuh
- 30 Tennisabteilung
Same, same but different
- 38 Turnen Männer
Fit fürs Jubiläum
- 40 Turnen Kinder
Purzelbäume in allen Altersklassen
- 44 Happy Hoppers
Begeisterung aufs Neue

BERICHTE DER ABTEILUNGEN

- 50 Theaterabteilung
Endlich wieder da
- 52 Wanderabteilung
Natur erleben

TERMINE

- 58 Terminkalender
Das Jahr 2013 auf einen Blick

| Aktion Kunstrasen-Patenschaft SF Höfen-Bach | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|----------------------|----------------|--------------------|------------------------|-----------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Eingang | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 |
| KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER | KARL KRÄMER |
| Parasole = 50,- € | Strafraum = 1500,- € | Tor = 1000,- € | Torraum = 1000,- € | Anstoßkreis = 1000,- € | Bande = 200,- € | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

28 WERDEN SIE KUNSTRASENPATE
Ein paar Plätzchen sind noch frei



44 HAPPY HOPPERS
Gemeinsam erfolgreich

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Sportfreunde Höfen-Bach
1963 e.V.

Anschrift:
Talstraße 20
71364 Winnenden
Tel. 07195-72920

E-Mail: info@sf-hoefen-bach.de
www.sf-hoefen-bach.de

REDAKTION

Volkmar Blaschek
Michael Bredow
Gerhard Epple
Erwin Herrmann
Stefan Koppon
Sybille Leipold-Maier
Jürgen Maier
Elfi Nunnemann
Andrea Pfeiderer
Alexander Rehlinger
Ingrid Türk
Tanja Türk
Tina Türk
Jürgen Weiss

LAYOUT

Alexander Rehlinger



Vereinsintern



EHRUNGEN

25 JAHRE SHB

Markus Beck
 Brigitte Brodmann
 Heiderose Grabl
 Herbert Grabl
 Elisabeth Kelch
 Walter Klein
 Thomas Korner
 Jürgen Rühle
 Ingrid Schäfer
 Walter Schäfer
 Thomas Stark
 Rosi Weller

40 JAHRE SHB

Lore Daschakowski
 Irmgard Dettenmaier
 Richard Esch
 Anni Jillek
 Eberhard Knaus
 Ursula Mang
 Klaus Obermüller
 Ernst Schäfer
 Heidi Schmidt
 Isolde Stammel
 Rosemarie Stark
 Adolf Stuber

MEIN HEIMATVEREIN

Zur Jubiläumsfeier am 26. Januar 2013 wird das Buch „Mein Heimatverein – 50 Jahre Sportfreunde Höfen-Baach 1963 e.V.“ erscheinen. In dem ca. 180 Seiten starken Werk sind u.a. Berichte über die einzelnen Abteilungen, Statistiken des Vereins und Historisches über die Gemeinden Baach, Bürg und Höfen enthalten. Die Auflage wird voraussichtlich 500 Exemplare betragen.



GAIGELTURNIER UND VEREINSHEIMÖFFNUNG

Der traditionelle Neujahrsgaigel findet am Freitag, 28. Dezember 2012 im Vereinsheim statt. Es winken wieder kleine Preise in Form von leckeren Neujahrsbrezeln für die Teilnehmer. Beginn ist um 18.00 Uhr. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Alle Gaigelfans sind herzlich willkommen.

Während der Weihnachtsferien bleibt unser Vereinsheim vom 21. Dezember 2012 bis einschließlich 9. Januar 2013 geschlossen. Ab Donnerstag, 10. Januar 2013 ist das Vereinsheim wieder zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet. Unser Vereinsheim kann nach vorheriger Terminabstimmung auch für private Feiern, wie Geburtstagsfeste, Jubiläen etc. angemietet werden. Terminauskünfte erhalten Sie beim 1. Vorsitzenden Erwin Herrmann unter mobil 0171-6476011 oder donnerstags im Vereinsheim ab 19.30 Uhr, Tel. 07195/72920. Desweiteren suchen wir für unser Vereinsheim Wirtsleute auf Provisionsbasis, die uns beim Bewirten unterstützen, damit wir unser Vereinsheim auch weiterhin in Eigenregie betreiben können (lukrativer Nebenverdienst). Auskunft beim 1. Vorsitzenden Erwin Herrmann (s.o.)



Gaigeln ist Trumpf – Neujahrsturnier im Vereinsheim

EM-OTIONALER BIERGARTEN

Das Abschneiden der deutschen Nationalmannschaft bei der Fußball-Europameisterschaft 2012 in Polen und der Ukraine konnte man wieder im Höfen-Baacher Vereinsheim mitverfolgen. Vielen Dank an alle Beteiligte und Helfer, die es ermöglicht haben, dass die Gäste bei den Spielen unserer Elf in gemütlicher Biergartenatmosphäre auf den Videowänden mitfeiern konnten.



LANGJÄHRIGE SPORTFREUNDSCHAFT

Auf der Tagesordnung der ordentlichen Hauptversammlung 2012 am 30. März 2012 standen neben den Neuwahlen auch Ehrungen für 40-jährige Mitgliedschaft bei den Sportfreunden Höfen-Baach an. Folgende Mitglieder wurden durch den 1. Vorsitzenden Erwin Herrmann (ganz rechts oben) an diesem Tag geehrt: Von links oben: Isolde Stammel, Richard Esch, Rosemarie Stark und Irmgard Dettenmaier. Vorne Adolf Stuber.

Unsere ordentliche Jahreshauptversammlung 2013 findet am Freitag, 22. März 2013, 20 Uhr im Vereinsheim an der Talstraße statt. Alle Mitglieder sind bereits heute herzlich eingeladen. Einfach Termin fest im Terminkalender notieren.

GUT AUSGERÜSTET

Die Glücksfee war dem Höfen-Baacher Fußballtrainer Bernd Erhardt bei der WFV-Bezirkspokal-Auslosung hold, den auch er wurde gezogen. Er gewann das Bitburger-Fußballpaket 2012-13 Rems-Murr. Der Sponsor des Württembergischen Fußballverbands (WFV) die Bitburger Brauerei stiftet der glücklichen Mannschaft eine komplette Trainingsausrüstung mit Bällen, Sporttaschen, Trainingshütchen, Kühltasche, Erfrischungsgetränkeflaschen und eine Taktiktafel. Ein Kasten Bier wurde aus sportlichen Gründen nicht mitgeliefert.



Die aktiven Fußballer der SF Höfen-Baach sagen „Daumen hoch“ für das Trainingspaket.

WIR GRATULIEREN

50 JAHRE

Thomas Bauer
 Francisco Cano Rodriguez
 Gabi Dinfelder
 Andreas Fante
 Jürgen Klein
 Andreas Kominek
 Gabriele Netz
 Wolfgang Plitzko
 Brigitte Rella
 Armin Rummelspacher
 Manfred Weller
 Silvia Wiedmann

60 JAHRE

Kurt Bihlmaier
 Willi Frank
 Angelika Glemser
 Walter Klein
 Walter Schäfer
 Dr. Klaus Jürgen Schlüter
 Volker Seibold
 Erich Türk
 Annemarie Wolf

70 JAHRE

Enrico Mario Bisceglie
 Erwin Bredow
 Emma Epple
 Hans Möhring
 Elfriede Nunnemann
 Ilse Philipp
 Karola Reiter
 Monika Schäfer
 Robert Walz

80 JAHRE

Barbara Bacher
 Rolf Diener
 Inge Dußling
 Mina Handl
 Walter Häußler
 Paul Holzwarth
 Berta Ruggaber
 Karl Seitz

90 JAHRE

Rudolf Demuth

92 JAHRE

Hermann Lübbe
 Eugen Pfeleiderer



Sportsachen 1973

50 JAHRE



1963-2013



Die Gründung der SF Höfen-Baach jährt sich 2013 zum 50. Mal. Schon beim 10-jährigen Vereinsjubiläum 1973 stellten die Sportfreunde einiges auf die Beine und veranstalteten neben einem Festbankett auch eine große Sportwoche mit Fußballstadtmeisterschaften, leichtathletischem Dreikampf, Preisskat, Tischtennisspielen, Bastelbasar und einem Festzelt mit Vergnügungspark. Mehr Bilder dazu sind in dem im Januar 2013 erscheinenden Jubiläumsbuch „Mein Heimatverein“ zu sehen. ■

Ansichts- sachen



Pünktlich zum Rundenstart der Fußballsaison 2012/2013 wurde im Höfen-Baacher Stadion eine im Umkreis wohl einmalige LED-Anzeigetafel installiert. Möglich machte dies die Firma Leurocom, die den SF Höfen-Baach dieses leuchtende Beispiel an moderner Technik bescherte. Ein herzlicher Dank geht vor allem an Leurocom-Geschäftsführer und Vereinsmitglied Michael Bredow. Die Vorarbeiten wurden von den Sportfreunden geleistet. Vielen Dank auch an die Helfer. ■



1

- 1 Übung „sicherer Stand“ der Frauengymnastikgruppe Ü50 in der Gemeindehalle Höfen-Baach
- 2 „Nie ohne Schirm“ – mit Stadtführerin beim Ausflug in Dinkelsbühl
- 3 Im historischen Stadtkern von Dinkelsbühl

Damengymnastik

Vielfältige Übungen

Ein Sportjahr geht zu Ende und wir erinnern uns an vergangene Tage. Wie immer, kurz nach Beginn des neuen Jahres 2012 füllte sich die Halle zu unseren Gymnastikterminen am Montag und Mittwoch mit motivierten Gymnastinnen. Durch stetige Weiterbildung unserer Übungsleiterinnen kamen auch dieses Jahr wieder gute neue Übungen zum Einsatz.

TEXT: ELFI NUNNEMANN + BILDER: MICHAELA BIHLMAIER, HEIDI SCHMIDT-DEMUTH

Am Montag trafen sich nachmittags die Seniorinnen oder wer sonst dazu Zeit hatte und lernten die „Fünf Esslinger“ kennen. Natürlich keine flotten Männer – die trauen sich ja nicht zu uns – sondern fünf verschiedene Gymnastikbereiche, die insbesondere Sturzprophylaxe, Balance, Beweglichkeit, Schnelligkeit und Muskelkraft trainieren. Vielerlei neue Übungen, aber auch manche uns längst bekannte helfen, um eine allgemeine Fitness im vorgerückten Alter zu erreichen, bzw. möglichst lange zu bewahren.

Am Mittwoch kamen abends die Damen der Gymnastikgruppe zusammen, um mit unseren wechselnden Übungsleiterinnen zu trainieren. Vielfältig lösten sich auch hier bewährte und neue Übungen ab und die Schwerpunkte der verschiedenen Übungsleiterinnen brachten zudem ständig ein wechselndes Angebot. Mal trainierten wir mit Geräten, wie Bälle, Stäbe, Hanteln usw., setzten Gymnastikpads ein, dehnten und entspannten uns im Stehen oder auf der Matte und ließen uns häufig von Musik begleiten.



2

Ergänzt wurden unsere Gymnastikangebote durch Walking am Montagnachmittag und Mittwochaabend. Hier trafen sich die eifrigen Frauen, die meist nach dem Walken noch die Gymnastik mitmachten. Übrigens ist jeder frei und willkommen nur ein Angebot wahrzunehmen oder auch zwei oder alle.

Als Kuchenbäckerinnen auf dem Fasching

Außer den sportlichen Terminen konnten wir auch im Jahr 2012 einige andere Gelegenheiten für gemeinsame Aktivitäten anbieten bzw. unsere Mithilfe für Vereinsbelange bereitstellen.

Im Februar stellten sich wieder neun Frauen zur Verfügung beim Kinderfasching mitzuarbeiten. Siebzehn Kuchen wurden spendiert, etliche Kannen Kaffee gekocht, Brötchen geschmiert, Würstchen erhitzt usw.. Erfreut waren wir über die neue Spülmaschine, die uns die Arbeit erleichterte. Danke an alle Mitwirkenden und Kuchenbäckerinnen !

Im Hochzeitsschiff über den Altmühlsee

Am 8. Mai fand unser Jahresausflug statt, der uns über Dinkelsbühl zum Altmühlsee brachte. Unser Bus kam pünktlich. Ein sehr ausgeglichener routinierter Fahrer, „der liebe Gerhard“, chauffierte uns zunächst nach Dinkelsbühl. Dort empfing uns eine Stadtführerin, die uns im idyllischen Stadtkern interessantes erzählte, leider störte der aufkommende Regen. Großen Eindruck hinterließ die 500 Jahre alte gotische Kirche, die im Innenraum ein sehr →



3



1

hohes Kirchenschiff mit mächtigen Säulen besitzt. Zum Mittagessen waren wir im Restaurant am Altmühlsee angemeldet und waren froh im Trockenen speisen zu können. Anschließend erlebten wir eine Bootsfahrt auf dem See. Wir fanden zum Glück alle unter Deck Platz, denn draußen blieb es regnerisch. Dafür konnten wir die Vorbereitung zu einer Hochzeit im Schiff beobachten: Kleine Gesangsproben, eine knapp bekleidete Braut, die ziemlich frieren musste, weibliche Gäste in wahnsinnigen High Heels und kurzen Kleidchen lenkten vom trüben Wetter ab. Auf der Rückfahrt hatten wir noch Zeit für eine Kaf-

feepause im schönen Nördlingen und / oder einen Spaziergang. Fazit dieses Ausflugs: Nie ohne Schirm!

Sommerliche Aktivitäten

Vor Beginn der Bachtsete fiel die Kühltheke für unsere Kuchen aus, der Kompressor war kaputt. Dies war erschreckend, wie sollten wir die Kuchen kühlen? Abhilfe verschaffte uns ein zusätzlicher Kühlschrank aus dem Vereinsheim. Nun hätte alles gut klappen können, aber das Wetter war uns nicht wohl gesinnt. Es gab zwar genügend Kuchen, aber am Samstag war es zu heiß, also kein Bedarf; am Sonntag viel Regen, trotzdem alle Kuchen verkauft; am Montag etwas schwächere Kuchennachfrage. Wir danken für die gespendeten Kuchen und den Arbeitseinsatz.

Vor der Sommerpause freuten wir uns auf die Salatparty, die diesmal bei bestem Sommerwetter auch auf der Terrasse genossen wurde. Das kulinarische Angebot war riesig!

Wanderung in der Herbstsonne

Am 22. September trafen wir uns am Vereinsheim zur Herbstwanderung. Morgens regnete es noch kräftig, aber sobald wir loszogen, konnten wir die Schirme schließen. Heidi, unsere Wanderführerin, suchte diesmal eine neue Strecke aus: Bergauf Richtung Schulerhof, abwärts und wieder aufwärts durch den Wald, vorbei am Oberweilerhof, weiter über Bretzenacker nach Birkmannsweiler zum VfR-Heim in der



„Wirtinnen“ des Kaffeenachmittags im Besen.



2



3

Talaue. Dort hielten wir uns auf zu Kaffee und Kuchen oder einem frühen Abendbrot, um schließlich gemeinsam in der Abendsonne heim zu wandern.

Tatkräftiges Triumvirat

Nicht vergessen möchte ich unseren monatlich wiederkehrenden Kaffee- und Spielenachmittag, der bestens organisiert wird von Heidi als Leiterin und vielen Mitgliedern als Gastwirte. Vielen Dank für die Bewirtung und die leckeren Kuchen.

Zum Schluss noch eine ganz erfreuliche Nachricht: Unsere Katja Schwörer hat im September ihre Prüfung zur Übungsleiterin bestanden. Wir gratulieren herzlich. Wir freuen uns nun auf die dritte Kraft, die zusammen mit Gudrun und Susanne wieder ein tatkräftiges Triumvirat bildet.

- 1 Herbstwanderung – weitere Strecke
- 2 Einkehr der Herbstwanderer im Vereinsheim des VfR Birkmannsweiler
- 3 Salatparty mit Katja, unserer neuen Übungsleiterin
- 4 Armmuskelarbeit mit Hanteln



4

ÜBUNGSZEITEN

Walking

Montag: 14.30 Uhr
Mittwoch: 19.00 Uhr (nur Anfang April bis Mitte September)
Start an der Gemeindehalle Höfen-Baach

Gymnastik Ü-50

Montag: 15.30 Uhr
Gemeindehalle Höfen-Baach

Damengymnastik

Mittwoch: 20.00 Uhr
Gemeindehalle Höfen-Baach

Die Gymnastikabteilung freut sich über jeden Besuch, vor allem auch über Neuzugänge in unseren Gymnastik- oder Walkingangeboten. Schnuppern Sie doch einmal herein und machen Sie probeweise bei uns mit!

Letzter Ausblick für das Jahr 2012: Wir besuchen noch ein Theaterstück und erwarten unsere Weihnachtsfeier. Für das verbleibende Jahr 2012 wünsche ich allen eine gute Gesundheit, um noch möglichst viele Sportstunden zu erleben. ■



Fußball Junioren

Doppelpass

Zusammen mit dem SV Hertmannsweiler haben wir von den D-Junioren an Spielgemeinschaften gebildet. Alle Mannschaften spielen in den Kreisstaffeln.

Zusammenspiel ist auch schon bei den F-Junioren gefragt, wie hier beim Spieltag in Höfen-Baach.

TEXT: MICHAEL BREDOW BILDER: ALEXANDER REHLINGER, SV HERTMANNSWEILER

Alle Mannschaften spielen in den Kreisstaffeln. Mit der Entscheidung, von den D-Junioren an mit dem SV Hertmannsweiler eine Spielgemeinschaft einzugehen, ist es uns gelungen mehr Stabilität in die einzelnen Mannschaften zu bekommen und auch das Problem der fehlenden Betreuer und Trainer besser zu lösen. An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Trainern und Betreuern sehr herzlich für Ihren Einsatz und für die geleistete Arbeit bedanken.

Die Ergebnisse der vergangenen Saison 2011/2012 waren sehr unterschiedlich.

Die **A-Junioren** konnten die Saison mit dem 6. Platz (20 Punkte; 42:47 Tore) abschließen. (Trainer Markus Lengigkeit und Thomas Schäfer)

Die **B-Junioren** erreichten einen 4. Platz mit 13 Punkten und 50:23 Toren. (Trainer Sören Troll, Siggi Burghardt, Hisa Sasaki)

Die **C-Junioren** verloren das Entscheidungsspiel um die Meisterschaft gegen den SV Winnenden unglücklich mit 1:2 und erreichte somit die Vize-meisterschaft. In der Runde hatte die C-Junioren 15 Punkte und 23:5 Tore erzielt. (Trainer Mario Grimaldi, Michael Brenner)

Die **E-Junioren**, trainiert von Oliver Klemm, wurden Staffelleister. Ohne Punktverlust mit 7 Siegen setzten sich die E-Junioren mit 52:6 Toren in ihrer Staffel durch.

Die **F-Junioren** unter den Trainern Alexander Bredow und Eberhard Hutzmann belegten einen Platz im oberen Drittel.

Bei den **Bambinis** wurde ein Neuaufbau begonnen. Verschiedene Ausflüge rundeten die Saison 2011/2012 ab.

Saison 2012/2013

In der laufenden Saison haben wir wieder alle Mannschaften zum Spielbetrieb anmelden können. Aufgrund der guten Zusammenarbeit mit dem SV Hertmannsweiler bilden wir auch in dieser Saison ab den D-Junioren Spielgemeinschaften. Nachfolgend die aktuellen Platzierungen der Juniorenmannschaften zum Ende November:

Die **A-Junioren** belegen nach sieben Spielen mit drei Siegen und vier Niederlagen den 6. Platz von neun Mannschaften bei 14:11 Toren.

Die **B-Junioren** liegen ebenfalls nach sieben Spielen im Mittelfeld mit zwei Siegen, ein Unentschieden und vier Niederlagen bei 15:16 Toren.

Die **C-Junioren** sind mit zwei Mannschaften in die Saison gestartet. Die C1 liegt nach acht Spielen mit fünf Siegen, ein Unentschieden und zwei Niederlagen bei 38:14 Toren auf 4. Platz. Die C2 konnte noch keinen Sieg verbuchen und steht in der Tabelle unten, der Trainingseifer ist aber unverändert hoch. →



Die E-Juniores wurden 2011/2012 souverän Meister



Jugendspiel in Höfen-Baach

Die **D-Juniores** haben eine schwere Staffel erwisch und liegen mit zwei Unentschieden und vier Niederlagen bei 10:31 Toren auf dem letzten Tabellenplatz. Gut in die neue Saison gestartet sind wiederum die **E-Juniores**, die nach 4 Siegen und 27:5 Toren die Tabelle in ihrer Qualifikationsstaffel anführt. Die **F-Juniores** bestreiten die Spieltage mit wechselnden Erfolgen. Aber alle Spieler zeigen sich sehr begeistert.

Auch eine **Bambini**-Mannschaft nimmt in dieser Saison wieder an der Spielrunde teil.

Zu den Spieltagen der F-Juniores-Mannschaften und den Bambini-Mannschaften, die regelmäßig auch auf unserem Sportgelände ausgetragen werden möchten wir Sie alle sehr herzlich einladen. Für Bewirtung ist dabei immer bestens gesorgt. Vielen Dank an die vielen fleißigen Helfer.

Die aktuellen Trainingszeiten können den Internet-Seiten des Vereins (www.sf-hoefen-baach.de) entnommen werden. Unter Abteilungen / Jugendfußball können die aktuellen Mannschaften, wie auch die Ergebnisse aufgerufen werden. Ebenso sind viele interessante Meldungen im Fußball-Blog zu sehen.

Wir möchten uns bei allen Betreuern und Trainern bedanken, die für unsere Fußball-Jugend einen großen Einsatz bringen. Wie es sich auch in dieser Saison gezeigt hat, ist es enorm wichtig, dass wir die Aufgaben auf viele Schultern verteilen können. Dennoch müssen wir den Kreis der engagierten Trainer und Betreuer stetig erweitern, um die Zukunft unserer Fußballjugend positiv zu gestalten. Ich möchte Sie daher bitten, die Fußballjugend, in welcher Form auch immer, zu unterstützen und damit unseren jugendlichen Spielern eine sportliche Heimat zu bieten. Gerne nehmen wir auch dabei Ihre Ideen und Anregungen auf! Natürlich möchten wir uns auch bei allen Sponsoren und Gönnern bedanken, die unsere Jugendmannschaften unterstützen, insbesondere auch bei der Vereinsführung. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und viel Glück und Erfolg im Jahr 2013. ■

TRAININGSZEITEN

A-Juniores (16 – 18 Jahre)

Dienstag 18:30 – 20:00 Uhr in Hertmannsweiler
 Donnerstag, 18:15 – 20:00 Uhr in Höfen-Baach
 Trainer: Markus Lengigkeit, Thomas Fesl

B-Juniores (14 – 16 Jahre)

Dienstag 18:15 – 19:45 Uhr in Hertmannsweiler
 Donnerstag, 18:15 – 19:45 Uhr in Höfen-Baach
 Trainer: Kolo Illiev, Edwin Bacher, Hans-Jürgen Frank

C-Juniores (12 – 14 Jahre)

Montag 17:45 – 19:30 Uhr in Höfen-Baach
 Donnerstag 17:45 – 19:30 Uhr in Hertmannsweiler
 Trainer: Michael Brenner, Edgar Dax, Markus Gajewski, Mario Grimaldi

D-Juniores (10 – 12 Jahre)

Montag: 17:00 – 18:30 Uhr in Hertmannsweiler
 Mittwoch 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
 Trainer: Thomas Ackermann, Matthias Matzke

E-Juniores (8 – 10 Jahre)

Dienstag: 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
 Dienstag: 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
 Trainer: Oliver Klemm

F-Juniores (6 – 8 Jahre)

Dienstag: 17:00 – 18:30 Uhr in Höfen-Baach
 Donnerstag: 16:45 – 18:15 Uhr in Höfen-Baach
 Trainer: Alexander Bredow, Eberhard Hutzmann

Bambini (5 Jahre und jünger)

Donnerstag: 15:45 – 16:45 Uhr in Höfen-Baach
 Trainer: Kalle Wielsch, Bernhard Ruf



Bambini: SF Höfen-Baach



F-Juniores: SF Höfen-Baach



E-Juniores: SF Höfen-Baach



D-Juniores: Spielgemeinschaft Höfen-Baach/Hertmannsweiler



C-Juniores I: Spielgemeinschaft Höfen-Baach/Hertmannsweiler



C-Juniores II: Spielgemeinschaft Höfen-Baach/Hertmannsweiler



B-Juniores: Spielgemeinschaft Höfen-Baach/Hertmannsw/Winnenden



A-Juniores: Spielgemeinschaft Höfen-Baach/Hertmannsweiler



Fußball Aktive

Glanzparaden

Nach Jahren des Aufbaus hat die Fußballabteilung der SF Höfen-Baach aus Spielern der eigenen Junioren eine schlagkräftige Truppe geformt, die in ihrer Liga bewiesen hat auch zu außerordentlichen Leistungen fähig zu sein.

SF-Torhüter Tim Lindsey von der ersten Mannschaft pariert durch eine Flugeinlage auch diesen Ball.



Die Abwehr steht.

TEXT: STEFAN KOPPON BILDER: ALEXANDER REHLINGER

Von wegen Winterpause

Die fußballfreie Zeit im Winter vertrieben sich einige Sportfreunde, wie die Jahre zuvor, mit Ski- und Snowboardfahren in Zell am See. Glücklicherweise sind alle wieder gesund zurückgekommen, sodass die schon traditionelle Wintersause auch dieses Jahr wieder organisiert werden konnte.

Rückblick auf das Spieljahr 2011/2012

Die Saison 2011/2012 verlief alles andere als optimal und man blieb weit hinter den Erwartungen zurück. Die I. Mannschaft stand am Ende der Saison in der Kreisliga B I mit 34 Punkten und 52:53 Toren auf einem enttäuschenden neunten Tabellenplatz. Die Reserveelf belegte nach einer starken Rückrunde



I. Mannschaft SF Höfen-Baach 2012



Reservemannschaft SF Höfen-Baach 2012

mit 25 Punkten und 43:41 Toren den siebten Tabellenplatz. Als Meister gelang dem F.C. JAT Fellbach der Aufstieg in die Kreisliga A I, während der TSV Miedelsbach in der Relegation scheiterte. Die Torschützenkrone der I. Mannschaft ging, wie die Jahre zuvor, an Jan Heß, der am Ende 10 Treffer verbuchen konnte. Bei der Reserve lag Mario Mauritz mit sechs Treffern am Ende vorne. Gegen Ende der Saison fand auch wieder das traditionelle Abschlussfest für alle Fans unserer Elf statt.

Mannschaftsausflug in die Bundeshauptstadt

Um neue Kräfte für den Saisonendspurt zu sammeln, fuhren die Sportfreunde über die Pfingstfeiertage mit Kleinbussen nach Berlin. Es wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten, sodass bei Sightseeing und einem Ausflug an den Wannsee entspannt werden konnte.



Als gute Staatsbürger besuchten die aktiven Fußballer unsere Hauptstadt Berlin.

Gute Vorbereitung

Trainer Bernd Erhardt konnte im Sommer auch für eine dritte Saison verpflichtet werden, sodass man weiterhin auf Kontinuität setzen konnte. Durch eine sehr gute Trainingsbeteiligung mit einigen Neuzugängen, konnte eine schlagkräftige Truppe für die bevorstehende Saison geformt werden, die sich im oberen Tabellendrittel etablieren soll. Auch die Vorbereitungsspiele konnte man meist erfolgreich bestreiten. Im Bezirkspokalwettbewerb konnte man dieses Jahr mit einem 3:1 Sieg beim FC Oberrot II die zweite Runde erreichen. Hier schied man dann allerdings nach einer deutlichen Niederlage gegen die SKG Erbstetten aus.



Neu im Schiedsrichterteam der SF Höfen-Baach sind seit 2012 Markus und Hendrik Gajewski (1. und 2. von links). Die weiteren Referees Robert Walz, Klaus Riederer, Corinna Schreiber und Peter Bäuerle freuen sich über die Verstärkung.

Perfekter Saisonstart

In der Kreisliga B I, die dieses Jahr mit den Vereinen SV Winnenden, SV Plüderhausen und POES Anagnensis Schorndorf auf 15 Mannschaften aufgestockt wurde, verlief der Start in die Saison 2012/2013 optimal. Nach vier Siegen aus den ersten vier Spielen konnte man sich sogar für kurze Zeit an der Tabellenspitze behaupten. Durch eine kurze Schwächephase mit einer Niederlage und drei Unentschieden in Folge, fiel man allerdings auf den fünften Tabellenplatz zurück. Mit einer erneuten Siegesserie konnte man sich jedoch wieder an die Tabellenspitze herankämpfen. Die Reserveelf ist leider nicht so gut in die Saison gestartet und findet sich im Moment in der zweiten Tabellenhälfte wieder. Nun hofft man auch nach der Winterpause erfolgreich in das Jubiläumsjahr 2013 starten zu können, um den Fans in Höfen-Baach auch weiterhin unterhaltsame Fußballsonntagnachmittage zu bieten.

Die Fußballabteilung der SF Höfen-Baach möchte sich hier bei ihren Zuschauern und den Spielern beider Mannschaften, den Verantwortlichen sowie bei allen Fans, Helfern und Gönnern für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken. ■



Edgars Grillspezialitäten beim Fanfest zum Saisonabschluß 2011/2012

| TRAININGSZEITEN | |
|--|----------|
| Fußball Aktive | |
| Dienstag und Donnerstag: 19.15 Uhr – 20.45 Uhr | Training |
| Trainer Bernd Erhardt und Thomas Wanner | |



Fußball Senioren

Barfuß oder Fußball schuh...

Das Jahr 2012 war bisher ein eher normales, ja unaufgeregtes Jahr für die Fußballsenioren. Der Ausschuss blieb wie er war, die Mitgliederzahl hält sich problemlos über der 50er Marke, das Training ist fast immer mit 15 bis 22 Mitspielern hervorragend besucht und das Vereinsheim danach auch.

TEXT: JÜRGEN MAIER BILDER: ALEXANDER REHLINGER, WOLFGANG REITER, MEMO SKENDER



Traditionell am Vatertag findet auch das Barfuß-Elfmeterschiessen (oben) statt. Die Sieger bei den Damen- und Herren: König Harald und Königin Melli von Höfen-Baach. Außer Konkurrenz mit dabei die Fußballkinder (links).

„Immer am Seil bleiben!“ – Skifahren in Corvara

Die „Ski-AH“ startete in diesem Jahr wieder nach Südtirol. Unser Quartier, das Hotel Marmolada in Corvara, empfing uns mit folgendem Slogan: Als Gäste kommen, als Freunde gehen! Wir können nur sagen, alle Beteiligten haben Wort gehalten...

Bei unserer Ankunft am Sonntag, den 4. März, erwarteten uns 15 Grad plus und viel braune Wiesen, lediglich weiße Kunst-Schnee-Schneisen konnten auf den umliegenden Bergen erspäht werden. Doch – wie schon so oft – hatte der Wettergott mit uns SHB-lern ein Einsehen und bis Montagabend waren die Berge mit 30 cm Neuschnee verzaubert. Die umliegenden Skigebiete der Sella-Gruppe, Marmolada, Lagazoi usw. sind bestens zu erreichen und so war jeder Tag randvoll mit tollen Abfahrten gespickt.

Ein absoluter Höhepunkt war unsere Abfahrt vom 2800 m hoch gelegenen Lagazoi hinab ins Tal.

Dort angekommen erwartet den Skitouristen ein Pferdegespann. An 2 Seilen werden je 10 Skifahrer angehängt und dann geht's im flotten Trab zurück zur Talstation(sofern man am Seil bleibt...).

Wir haben wieder eine tolle Woche in den Südtiroler Bergen verbracht, wenn nicht alles täuscht, werden diese Berge auch 2013 wieder unser Ziel sein, Mitreisende sind herzlich willkommen.

Auch Frauen können Elfmeter schießen

Der Vatertag war wieder so, wie wir es verdient haben. Wunderbares Wetter zum morgendlichen Training, beste Organisation von Elfie und Friedhelm, hervorragendes Mittagessen und leckerer Kuchen am Nachmittag. Dazwischen ein Elfmeterschießen auf höchstem Niveau: wieder in zwei „Klassen“: Männer und Frauen ermittelten jeweils ihre/n Elfmeterkönig/in!!! Für ein Jahr auf dem Thron: Melli S. und Harald H. Im Anschluß prüften die Kinder den Torhüter! →

Ende Februar konnten wir den 90. Geburtstag unseres Ältesten, Rudi Demuth, feiern: auch an dieser Stelle nochmals alles Gute, lieber Rudi!!! Das Fußballjahr begann wie eigentlich immer mit dem Hallenturnier in Oppenweiler. Es folgten Großfeldspiele gegen den FSV Waiblingen und den SV Oppenweiler, die beide unentschieden endeten, sowie das Kleinfeldturnier in Birkmannsweiler. Weitere Spiele sind für den Herbst geplant.



Die Fußballsenioren der SF Höfen-Baach

Unter den Augen des Schirmherrn

Das 23. Behördenturnier war wieder ein großer Erfolg. Wie immer hatte Franz Stark mit seinem Organisationsteam alles bestens vorbereitet. Die 12 gemeldeten Mannschaften boten hervorragende und faire Spiele mit insgesamt 155 Toren. Am Ende konnte die Kreissparkasse den Badverein Bürg und die Post Winnenden hinter sich lassen und den Wanderpokal von unserem Schirmherrn Landrat Johannes Fuchs persönlich entgegennehmen. Auch das traditionelle Einlagespiel zwischen den Behördenchefs des Rems-Murr-Kreises und der Sportpresse fand statt und hatte in dem allerdings wesentlich jüngeren Team der Journalisten einen verdienten Sieger. Am Ende konnten wir eine Spende von 2150 Euro an das DRK Rems-Murr für das Notfallnachsorgeteam übergeben.

„Ich hab mein Herz in Heidelberg verloren“

In diesem Jahr führte uns der Familienausflug in eine der schönsten Städte Deutschlands, in die Universitätsstadt Heidelberg. 32 Teilnehmer wurden während der zweistündigen Zugfahrt mit einem „Luxus-Frühstück“ verwöhnt, so dass wir in Heidelberg aufs Beste gestärkt eine dreigeteilte Stadtführung in Angriff nehmen konnten. Bevor es mit dem ersten Teil, einem ca. 30 minütigen Fußmarsch durch die herrliche Altstadt, losging, stimmte die Stadtführerin zuerst das wohl bekannteste Liedgut der Stadt an. Nahezu alle Kameraden stimmten lautstark bei „Ich hab’ mein Herz in Heidelberg verloren“ mit ein.

Die Stadtführung ging mit einer Neckar-Schiffsfahrt weiter und endete mit dem dritten Teil, einer erneuten Führung per pedes, in der Kulturbrauerei Heidelberg. Hier konnten wir unsere Akkus mit hausgebrautem Bier und regionalen Spezialitäten wieder auffüllen. Da störte auch der heftige Regen, der „mit dem Essen serviert wurde“, in keinsten Weise. Frisch gestärkt und bei erneut strahlendem Sonnenschein ging es anschließend mit der Bergbahn hoch zum Schloss. Die Schlossbesichtigung, welche in Heidelberg einfach ein MUSS ist, gestaltete

TRAININGSZEITEN

Fußball-Senioren

Donnerstag: 18.00 Uhr – 19.30 Uhr Training

jeder nach eigenem Geschmack und Bedarf. Wie alle Jahre wieder fand der Ausklang des wunderschönen Tages bei Manne im Schulerhofstüble in gemütlicher Runde statt.

Zu jedem Spaß bereit – Schuhplattler und Fußballgolf

Der 25. Männerausflug der AH wurde erneut hervorragend von Memo Skender organisiert und führte nach Ruhpolding/Inzell, wo die AH schon im Jahre 2001 einmal war. Nach dem Zimmerbezug im Alpenhotel Wittelsbach ging es – überwiegend in zünftiger Tracht – über die Weingarten Alm zur Raffner Alm zum Hüttenabend. Musik, Schuhplattler, Holzbank-Plattler – für beste Unterhaltung war gesorgt! Wieder zurück im Dorf wartete die „Nacht der Musik“ in sechs verschiedenen Lokalen auf die Nachtschwärmer.

Der zweite Tag führte uns mit dem Bus zum Fußball-Golf nach Inzell, wo in 2,5 Stunden 18 Bahnen bewältigt werden mussten; hier konnten alle herausragenden technischen Fertigkeiten, die ein AH-Spieler besitzen muss, unter Beweis gestellt werden. Danach war noch Zeit für Bundesliga und Dorfstadl. Am dritten Tag stimmte uns der Abschiedsfrühstücker auf die Rückfahrt ein. Ohne Klimaanlage, ohne Strom im Speisewagen und deshalb ohne Erbsensuppe, aber trotzdem wohlbehalten, kam die Reisegruppe „Fußballgolf“ am Sonntagabend pünktlich wieder in Winnenden an. Der „Jubiläumsausflug“ war ein voller Erfolg!

Besonders bedanken möchte ich mich in diesem Jahr bei meinem Stellvertreter Memo Skender, der sehr viele Organisationsaufgaben übernimmt. Neben der Vorbereitung von Familien- und Männerausflug vereinbart er Freundschaftsspiele, reserviert Plätze für einen Abend auf dem Frühlingfest und ist auch sonst immer dabei, wenn es etwas zu arbeiten gibt. Das ist umso bemerkenswerter, weil Memo als Unternehmer keinen 7-Stunden-Job hat! Vielleicht gibt es Nachahmer, die bereit sind, etwas Zeit in die AH zu investieren!?!?

Selbstverständlich fand auch das traditionelle Gartenfest im Juli in Starks Garten statt. Hier gilt mein Dank für die große Gastfreundschaft Rose und Franz Stark. Vielleicht eine neue Tradition wurde durch Melli und Memo begründet, in deren Garten wir ebenfalls zu Gast sein durften. Auch diesen beiden ein herzliches Dankeschön!

Bedanken möchte ich mich ebenfalls bei allen, die die AH und den Gesamtverein während des zurückliegenden Jahres durch Arbeitseinsätze oder Geldspenden unterstützt haben.

In der Hoffnung, dass Ihr alle auch im nächsten Jahr bei bester Gesundheit und mit Freude dabei seid, wünsche ich allen AH-lern mit ihren Familien, aber auch allen anderen Mitgliedern unseres SHB ein gutes Jahr 2013.



1 Neckarschiffahrt in Heidelberg
2 Spiel Behördenchefs vs. Presse

3 Landrat Fuchs in Höfen-Baach
4 Fußballgolfplatz in Ruhpolding



Aktion Kunstrasen-Patenschaft SF Höfen-Baach

| | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 | 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | | |
|---------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|----|----|----|----------------------------------|----|------------------------------|----|-----------------------------|----|---|----|---------------------------|----|-----------------------|----|---|----|------------------------|--|
| Eingang | | KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small> | | | | KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small> | | | | KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small> | | | | Gala Bau Walter Schäfer | | Bildhauer Martin Kirstein | | Doris und Michael Bredow | | | | | | | | | | | |
| | A | | | | | | | | | Martina + Wolfgang Süß | | | | Reinhard Pag | | Adele + Erwin Bredow | | Max Lutz | | Karolin Blaschek | | Volkmar Blaschek | | | | | | | |
| | B | | | | | | | | | Josef Kux | | | | Kurt Bihlmaier | | Bürger Besen Familie Ungar | | Werner Grötzinger | | Mike Mang | | Wolfgang Russ | | Annegret Russ | | Stefan Russ | | Edwin Bacher | |
| | C | | | | | | | | | Wolfgang Stutz | | | | Wastl | | Herbert Eicke | | Robin Mang | | Harald Kern | | | | | | | | | |
| | D | Tim Dettenmaier | | | | Willi Dobrowitz | | | | Willi Reichert | | | | Eduard Jost | | Walter Seibold | | Volker Seibold | | Albert Mang | | | | | | | | | |
| | E | Theaterabteilung SF Höfen-Baach | | | | | | | | | | | | Förderver. GHS Höfen | | Geli und Jörg Glemser | | Emmi und Gerhard Epple | | | | | | | | | | | |
| | F | Querköpf | | | | Facio Rocco | | | | Fußballsenioren SF Höfen-Baach | | | | SV Wals-Grünau Ü-30 Senioren | | | | | | | | | | | | | | | |
| | G | Peter Riederer | | | | Daniela König | | | | Sandra Riederer | | | | Christa Stutz | | Hans Schruckmayr | | Andrea Pfeleiderer | | Renate und Hans Süß | | | | | | | | | |
| | H | | | | | | | | | | | | | Solvejg Gajewski | | Hendrik Gajewski | | Plan-konzept | | Förderver. GHS Höfen | | Wolfgang Lott | | Hans Schruckmayr | | Maria Schruckmayr | | | |
| | I | | | | | | | | | | | | | Janina + Sören Troll | | Sören Gajewski | | Svenja Gajewski | | | | | | | | | | | |
| | J | | | | | | | | | | | | | Manuela Josteit + Klaus Riederer | | Marcel Hrzenjak | | Jessica Hrzenjak | | Hans Graf | | Eckehard Stahl | | Tobias Kull | | | | | |
| | K | | | | | | | | | | | | | Benjamin Weiss | | | | | | | | | | | | | | | |
| | L | | | | | | | | | | | | | Jürgen Weiss | | | | | | Rolf Schuller | | Adelheid Kull | | | | | | | |
| | M | | | | | | | | | | | | | Hansi Schäfer | | Angelika Kutter | | Stefan Rehlinger | | Angelika Kutter | | Hans Mang | | Quirin Reif | | | | | |
| | N | | | | | | | | | | | | | Constanze BauB | | Peter Kutter | | Alexander Rehlinger | | Peter Kutter | | Friseurstudio Voral | | Friseurstudio Voral | | SKENDER | | Skender Transport GmbH | |
| | O | | | | | | | | | | | | | S. Dobrowitz C. Mauser | | Reiner Köpf | | Gerhard Hämmerle | | Familie Stark | | Klaus Obermüller | | Ottmar Lachenmaier | | Julian Häußer | | Christian Kull | |
| | P | | | | | | | | | | | | | Gabi + Hartmut Blessing | | Tobias Kull | | Werner Oechsle | | Luisa Wolbers | | Gabi + Rainer Wolbers | | Otto Zwicker | | Maria Seitz | | Irene Häußer | |
| | Q | | | | | | | | | | | | | Max Puziello | | Yvonne Herrmann | | Max Puziello | | Inge Zinnhobel | | Tabea + Lena Bauder | | Ilse + Alfred Philipp | | Helmut Bürkle | | | |
| | R | | | | | | | | | | | | | Hans Klotz | | Ingrid + Walter Schäfer | | Werner Herrmann | | | | | | | | | | | |
| | S | | | | | | | | | | | | | Klaus Seitz | | | | | | | | | | | | | | | |
| | T | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | U | | | | | | | | | | | | | Ingrid + Ernst Schäfer | | Armin Rummelpacher | | | | | | | | | | | | | |
| | V | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | W | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | X | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Y | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Z | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| AA | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small> | | | | U. Süßenbach Bärbel Müller | | | | KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small> | | | | GERALD BAUDER GMBH | | GB | | KSK Waiblingen | | KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small> | | Dr. K.-J. Schlüter | | Banden- werbung 25 | | KARL KRÄMER STIFTUNG <small>WINNENDEN</small> | | | |

Fehlt ihr Eintrag? Dann melden Sie sich bitte per E-Mail bei: info@sf-hoefen-baach.de

 Parzelle = 50,- €
 Strafraum = 1500,- €
 Tor = 1000,- €
 Torraum = 1000,- €
 Anstoßkreis = 1000,- €
 Bande = 200,- €

Tennis

„Same, same but different“

Roter Sand, gelbe Bälle, motivierte Spieler/innen – Das ist die Tennisabteilung der SF Höfen-Baach im Jahre 2012.





Vorbildliche Eignleistung – Tennis Aktive bei der Frühjahrsinstandsetzung

Neue Schwerpunkte, Jozef Cerovski

TEXT: SYBILLE LEIPOLD-MAIER BILDER: SYBILLE LEIPOLD-MAIER, ALEXANDER REHLINGER

Das Jahr begann für den Ausschuss der Tennissabteilung mit einer unerwarteten Nachricht. Unser Tennistrainer Jozef orientierte sich, nach langen Jahren bei uns, neu und verlegte seinen Wirkungsschwerpunkt zum TB Neuffen.

Jetzt schien guter Rat teuer, wo sollten wir einen neuen Trainer herbekommen? Das Glück war uns aber wieder mal hold, Jozef hat uns auch nach Kräften unterstützt, und so konnten wir mit Heike Klöpfer eine neue Trainerin zunächst für die Jugend begrüßen. Heike ging gemeinsam mit der Jugendwartin Heike Langhans mit viel Elan in den Trainingsbetrieb (zweimal Heike als Powerduo). Mittlerweile kennt sie die Kinder und Jugendlichen alle mit Namen und erfährt viel positive Rückmeldung.

Jozef blieb uns erhalten als Trainer für die Herren 40/50, gemeinsam mit Jens Müller, für die Donnerstagsfrauen und für einzelne Trainingsgruppen am Samstag.

Frühjahrsputz

Das Jahr 2012 brachte noch weitere Neuerungen. Zum ersten Mal mussten wir die Frühjahrsinstandsetzung der Plätze aus der Hand geben und eine Firma beauftragen, die Arbeitskräfte innerhalb der Abteilung schwinden. Die Firma konnte leider nicht in allen Punkten unseren zugegebenermaßen hohen Ansprüchen an den Zustand unserer Plätze nachkommen und so wurde an den Terminen des Frühjahrsarbeitsdienstes noch kräftig nachgearbeitet. Über die Saison gesehen haben die Plätze sich aber dann doch ganz gut gehalten.

„The same procedure as every year“

Ende April, wie auch schon die Jahre zuvor, starteten wir mit dem Jugendturnier „First Service“. Dieses Jahr fand auch wieder der Wettbewerb im Kleinfeld auf unserer Anlage statt. Viele Helfer, eine stressresistente Jugendwartin, aufmerksame Oberschieds- →



Neue Trainerin, Heike Klöpfer

Erste Trainingseinheiten bei der Saisonöffnung im Frühjahr 2012



1



2

First-Service Tennisturnier
27. April bis 30. April 2012



3



4



5

- 1 Strahlend blauer Himmel – auch das Wetter spielte mit
- 2 Siegreiche Teilnehmer
- 3 Anstehen für eine der begehrten Medallien
- 4 Das Teilnehmerfeld des Turniers auf einen Blick
- 5 Jedes Jahr eine neue Herausforderung – die Organisation des First-Service Jugendturniers

Spieler aus dem Junioren-Team 2011 (Bild rechts) sorgten für ein Highlight der Saison 2012 – die Mannschaft der Junioren 1 schaffte den Aufstieg. Hinten links: Lars Korherr, Florian Weiß, Nikolas Binder. Vorne links: Patrick Plitzko, Florian Claß, Oliver Holub, Niklas Klenk. Es fehlt Claudio Claß.



richter vom Verband, motivierte und kämpferische Kinder und Jugendliche, gutes Wetter: fertig ist ein gelungenes Turnier!

Musikalische Vorstellung

Zur Saisoneroöffnung das „Bändlesturnier“, ein Mixedturnier für Jedermann und jede Frau fand am 6. Mai 2012 statt. Die neue Trainerin stellte sich mit einem Training mit Musik in der Abteilung vor.



Wieder in der Bezirksoberliga –die Tennisdamen: Oben links: Sandra Cerovska, Jessica Moser, Jana Müller, Lena Maier Unten links: Anette Klenk und Petra Binder. Auf dem Bild fehlen: Mandy Ripsam, Stefanie Meyer und Juri Bahler.

Erfolgreich im Wettbewerb

Anfang Mai begann die Verbandsrunde, wir nahmen in der Spielgemeinschaft mit Hertmannsweiler mit zehn Mannschaften daran teil, fünf im Jugendbereich, zwei Aktive und drei in den Altersklassen 30 bis 50. Unsere **Kinder und Jugendlichen** haben sich gut geschlagen. Die Kleinsten in der Talentiade konnten von fünf Begegnungen zwei für sich entscheiden. Die **Mädchen** landeten im Mittelfeld der Schlusstabelle mit zwei gewonnenen und drei verlorenen Spielen.

Die **Juniorinnen** hatten mit Personalproblemen zu kämpfen und gewannen trotzdem an zwei von sechs Spieltagen.

Junioren II erspielten sich auch einen guten Platz im Mittelfeld mit drei gewonnenen Begegnungen. Und das „Highlight“ im Jugendbereich setzten die **Junioren I** mit ihrem Aufstieg, sie konnten 5-mal gewinnen und mussten sich nur einmal geschlagen geben. Die Aufsteiger: Oliver Holub, Niklas Klenk, Lars Korherr, Nikolas Binder und Claudio Claß.

Bei den **Aktiven** wurde unsere Herrenmannschaft am ersten Spieltag auf dem falschen Fuß erwischt, sie unterlagen knapp. Durch dieses Missgeschick verpassten sie den Aufstieg und mussten sich trotz der vier gewonnenen Spiele mit dem 2. Tabellenplatz zufriedengeben.

Die **Damenmannschaft** verfolgte mit viel Einsatz, den Plan nach einem unglücklichen Abstieg in der Saison 2011 wieder aufzusteigen. Dies gelang ihnen mit souveränen sechs Siegen in sechs Begegnungen. Im nächsten Jahr sehen wir deshalb die Mannschaft wieder in der Bezirksoberliga. →



1



2



2



3

Tenniscamp August 2012

- 1 Ein Einkaufswagen voller Ideen – die Trainerinnen bringen den Kindern in den Sommerferien das Tennisspielen nahe.
- 2 Pause im Schatten vor der nächsten Übung
- 3 Gut aufgepasst, hier kann man was lernen

Herren 30 gewannen zwei Spiele und verloren zwei, dieses Schicksal teilten sie mit allen Mannschaften in ihrer Gruppe.

Herren 40 kämpften und konnten ihre Spielklasse halten, ein gewonnenes Spiel hat am Ende gereicht. Die Mannschaft war nach ihrem Aufstieg im letzten Jahr durch den Verlust einiger Spieler geschwächt.

Herren 50 spielten an sieben Spieltagen und konnten zweimal als Sieger vom Platz gehen fünfmal mussten sie sich geschlagen geben.

Als Bilanz lässt sich festhalten, dass keine unsere Mannschaften am Ende mit null Punkten da stand, alle haben sich gut geschlagen und alle hatten hofentlich Spaß an den Spielen der Verbandsrunde.

Lebhafte Sommerferien

Organisierte Wettspiele in der Verbandsrunde sind aber nicht alles, was unsere Abteilung zu bieten hat. Im Jugendbereich gibt es seit Jahren erfolgreich eine Kooperation mit der Schule und den Kindergärten. Einmal in der Woche tummeln sich die 5- bis 9-Jährigen auf dem Platz und schulen unter Anleitung der Trainerin und ihrer Helfer die Koordination und das Ballgefühl. Zu Beginn der Sommerferien steigen das Ferienprogramm und das Tenniscamp und bringen Leben auf die Anlage.

Die Mannschaften der Herren 40 und der Damen trafen sich im September zu einem Freundschaftsspiel. Und auch die früheren „Hobbydamen“ luden die befreundeten Spielerinnen aus Steinach zu einem Spieltag ein.

Weiß-blaue Vereinsmeisterschaften

Anfang Oktober 2012 fand noch die Vereinsmeisterschaft statt die ihren Abschluss erhielt durch ein kleines „Oktoberfest“ in weiß blau (den Farben der SF Höfen-Baach) mit Weißwurst, Weißbier, Brezel, Dirndl...

Und zum guten Schluss gibt's im November das in Stadt und Land bekannte Glühweinfest (andere Tennisvereine sind schon auf den Zug aufgesprungen und machen's nach).

Hoffentlich wurde in diesem Bericht keiner vergessen und alle Aktivitäten in gebührender Form gewürdigt. Wenn sich doch jemand übergangen oder falsch dargestellt fühlt, bitte ich schon jetzt in aller Form um Entschuldigung. Wegen der verwendeten Anglizismen bitte ich um Nachsicht, ich brauchte einen Hingucker!

Jetzt wünsche ich allen unseren Mitgliedern noch ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jubiläumsjahr 2013. ■



Herren 40 von links: Günther Dengler, Eddy Tabar, Mark Röhm, Uwe Speiser, Kai Umbach, Klaus Wilhelm. Außerdem haben gespielt Harald Weng, Jürgen Maier und Jürgen Klenk.



Herren 50 von links oben: Roland Stadler, Uwe Wiedmann, Jürgen Maier, Peter Haupt, Jörg Schlossarczik. Links unten: Archi Schackmann, Peter Hasselwander, Werner Grötzinger, Jürgen Klein. Außerdem haben gespielt Franz Stark und Klaus Hahn.



1



Vereinsmeisterschaften

3. bis 6. Oktober 2012



2



3



4



5

- 1 Sieger im Doppel: Peter Wiedmann (li.) und Tobias Häberle (re.)
- 2 Der amtierende Vereinsmeister Jürgen Klein
- 3 Shake Hands nach dem Tie-Break
- 4 Nach dem Gegner muss auch noch der Platz abgezogen werden
- 5 „Herz“liche Belohnung für die Teilnehmer der Vereinsmeisterschaften beim Oktoberfest



Männerturnen

Fit fürs Jubiläum

Das Jahresende ist schon wieder in Sicht, die Tage werden kürzer. Somit rückt auch der 50. Geburtstag des SHB immer näher heran.

TEXT + BILDER: JÜRGEN WEISS

Unsere kleine Abteilung bringt es immerhin auch schon auf 41 Jahre. Das Männerturnen startete 1972 nach dem Neubau der Sporthalle. Vor dem großen Festjahr der Sportfreunde steht den „Männerturnern“ ihr Kameradschaftsabend ins Haus. Damit auch an diesem Abend der Körper nicht aus seinem Rhythmus gerissen wird, treffen wir uns vor dem geselligen Teil zum Kegeln und Schießen. Denn anschließend beginnt die Weihnachtszeit und ich weiß es ist für jeden hart montags auf die Bewegung zu verzichten. Den einen fehlt Pilates, den anderen die Kräftigungsübungen, fast allen aber unser Volleyballspiel. Manchmal verirren wir uns auch in ein Zirkeltraining. Aber das Punkte zählen haben wir abgeschafft und somit geht es der eine oder andere auch gemütlicher an.

Schauen Sie doch einmal Montagabend um 20 00 Uhr in die Gemeindehalle Höfen-Baach zum „Männerturnen“ vorbei. Da die meisten von uns noch andere Sportarten betreiben, ist der Montagabend hauptsächlich eine gute Möglichkeit, die Grundlagenausdauer zu verbessern und etwas für seine Beweglichkeit zu tun. Bewegung und Sport machen nicht nur Spaß, sondern sind für Herz, Kreislauf und die Seele gut. Wir bieten wie immer ein abwechslungsreiches Programm für jeden, der sich noch nicht zum alten Eisen zählt und fit bleiben möchte.

Bei der diesjährigen Baacher Bachetse waren am Samstagabend zum ersten Mal mehr Leute in unserem Weinstand wie außen. Durch ein überraschendes Unwetter gab es kein trockenes Plätzchen mehr, was der Stimmung keinen Abbruch gab. Wie

schon in gewohnter Weise, wurde der Weinstand mit der Theaterabteilung zusammen bewirtschaftet. Vielen Dank nochmals an alle Helfer.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch ganz herzlich bei unserem Übungsleiter Gerhard. Er sorgt immer wieder für interessante und abwechslungsreiche Trainingsstunden. Es wäre schön, wenn der eine oder andere Neue zu uns stoßen würde, damit wir wieder einmal zwei komplette Volleyballmannschaften zusammenstellen können. Jeder der bei uns mitmachen möchte, kann ganz unverbindlich in der Sporthalle vorbeischauen oder bei mir anrufen, falls noch Fragen offen sind (Tel. 07195-983080). Zum Schluss wünsche ich allen ein frohes, glückliches und friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2013!



- 1 Warten auf Zuwachs – Volleyballer hoffen auf neue Mitspieler in der Höfen-Baacher Gemeindehalle
- 2 Wein- und Sektstand auf der Baacher Bachetse. Noch sind die Gäste vor der Theke.
- 3 Nach dem Gewittersturm brennt wieder Licht am Stand der Männerturner.



ÜBUNGSZEITEN

Männerturnen

Montag: 20.00 Uhr – 22.00 Uhr

Gemeindehalle Höfen-Baach

Kinderturnen

Purzelbäume in allen Altersklassen

„Hurra, ich kann laufen, also kann ich auch in die Turnhalle gehen!!!“
So kommen Kinder ab 18 Monate ausgerüstet mit Pampers, wenn nötig mit Schnuller oder Teddy im Arm, mit Mama, Papa, Oma oder Opa im Schlepptau, in die Turnhalle.

TEXT + BILDER: INGRID TÜRK



Eltern-Kind-Turnen – Bewegung für groß und klein



Eine sichere Bank – die Kinder testen die Holzproduktionen eines Winnender Sportgeräteherstellers

Windelpakete beim Eltern-Kind-Turnen

1,2,3 im Sauseschritt, so tönt es jeden Dienstagnachmittag in der Sporthalle aus dem CD-Player. Kids ab 18 Monaten, mit der Mama, dem Papa oder der Oma im Schlepptau klatschen, stampfen und laufen auf die Musik durch die Halle. Manch kleiner Pampers-Turner schaut recht erstaunt, was die Großen da so machen und braucht die Überredungskunst der Mama, sich doch wenigstens an ihrer Hand zu bewegen. Doch sobald der zu Beginn aufgebaute Geräteparcours freigegeben ist, gibt es kein Halten mehr. Auch die Ängstlichsten balancieren, krabbeln, klettern, springen oder rutschen an den für sie riesengroßen Sportgeräten ohne müde zu werden. Geschicklichkeit, der erste Muskeleinsatz und auch etwas Mut werden von den kleinsten Turnern gefordert.

Viel zu schnell vergeht die Turnstunde, die mit einem Singspiel beendet wird. Hungrig, durstig, vielleicht auch etwas müde verlassen die Windelpakete bis zur nächsten Turnstunde die Halle. Unsere Turnstunden sind jeden Dienstag von 15.30 – 17.15 Uhr.

Vorschulturnen ohne die Großen

Wenn die Kinder zwischen 3 und 6 Jahre sich trauen ohne Mama, Papa oder Oma zu turnen, wechseln sie in diese Turngruppe. Erste gymnastische Übungen natürlich zu fetziger Musik werden in dieser Gruppe spielerisch schnell erlernt. Der Umgang mit Bällen,

Reifen und anderen Kleingeräten erfordert von den Kindern schon einige Konzentration. Denn auch einen Ball werfen und auffangen, muss erst erlernt werden.

Beim eigentlichen Turnen an den Sportgeräten sind Rücksichtnahme und das Warten bis man an der Reihe ist oftmals die schwierigste Übung. Mit enormer Ausdauer und großer Begeisterung versuchen sie die einzelnen Aufgabestellungen zu lösen. Der Stolz ist riesengroß wenn etwas Neues gelungen ist und wird meist mit „kann ich jetzt alleine“ von den Zwergen kommentiert.

Die Turnstunde endet auch hier mit einem einfachen Sing- oder Fangspiel. Hier an dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Anna Wanner und Jana Heller, die selbst bei den Happy Happy Hoppers aktiv sind, bedanken, dass sie mich trotz ihrer knapp bemessenen Freizeit tatkräftig bis zu den Sommerferien unterstützt haben. Leider können beide Mädels nicht mehr mithelfen, da sie seit diesem Schuljahr Nachmittagsunterricht haben. Ganz besonders freut mich, dass sich spontan Annika Fossler, die ebenfalls bei den Funkys aktiv ist, bereit erklärt hat unsere jüngsten Vereinsmitglieder anzuleiten. Denn ohne diese zusätzliche Betreuung wäre bei den derzeitigen Gruppengrößen kein sinnvolles Turnangebot möglich. Unsere Turnstunden sind jeden Dienstag von 16.15 – 17.00 Uhr. →



Mädchenturnen – Purzelbäume unter Aufsicht

Basisübungen beim Mädchenturnen

Sobald die Mädchen in die Schule kommen beginnt das eigentliche Mädchenturnen. Es wird auf den bereits gemachten Vorerfahrungen aus dem Vorschulturnen aufgebaut. Die Mädchen trainieren in zwei Altersgruppen (Klasse 1–3 ; Klasse ab Klasse 4). Unsere Jüngsten lernen hier nun die elementaren Grundlagen. Die ersten Rollen, Räder, Handstände, Sprünge über Kästen oder Umschwünge am Reck werden ausprobiert. Jedes Mädchen ist mächtig stolz über das erste gelungene Rad oder den Handstand. Aber auch die Gemeinschaft wird hier, wie in allen Abteilungen des Sportvereins, gepflegt.

Unser traditioneller Kinderfasching war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Die Sporthalle war kurz nach der Saalöffnung bis auf den letzten Platz besetzt. Das bunte Faschingstreiben und die närrischen Vorführungen der Turnmädchen und der Gardemädchen aus Unterweissach ließen keine Langeweile aufkommen. Hier an dieser Stelle allen Eltern, die tatkräftig mit geholfen haben, ein herzliches Dankeschön.

Karussell fahren, den ganzen Tag

Im Sommer fahren alle Turnmädchen gemeinsam mit dem Bus in den Schwabenpark. Den ganzen Nachmittag konnten die Mädchen nach Herzenslust Karussell fahren. Bei diesen Mädchen muss sich sicherlich niemand Gedanken über Bewegungsarmut machen.

Hier an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an Lena Oechsle, die seit vier Jahren als Übungsleiter mit tatkräftig unterstützt hat und für ihre Vereinkameradinnen ein großes Vorbild war. Seit dem Abitur zog es Lena in das ferne Amerika. Für ihr Auslandsjahr wünschen wir ihr alles Gute. Aber auch hier bekam ich Unterstützung von Celine Hägele, die ebenfalls bei den Happy Hoppers aktiv ist und das Gelernte ihren jüngeren Sportkameradinnen weitervermittelt.

Unsere Trainingszeiten: Klasse 1 – 3 jeden Freitag von 14.00 – 15.00 Uhr, ab Klasse 4 jeden Freitag von 15.00 – 16.00 Uhr

ÜBUNGSZEITEN:

Eltern-Kind-Turnen

Dienstag, 15.30 – 17.15 Uhr: Eltern-Kind-Turnen (ab 18 Monate)

Dienstag, 16.15 – 17.00 Uhr: Vorschulturnen (3 - 6 Jahre)

Trainerinnen: Ingrid Türk, Jana Heller, Anna Wanner

Ort: Gemeindehalle Höfen-Baach

Mädchenturnen

Freitag, 14.00 – 15.00 Uhr Klasse 1 – 3

Freitag, 15.00 – 16.00 Uhr Klasse 4 – 6

Trainerinnen: Ingrid Türk, Jana Heller, Anna Wanner

Ort: Gemeindehalle Höfen-Baach



1



2

Turnstunde Mädchenturnen in der Gemeindehalle



3



4

- 1 Gute Radschläge sind überall gefragt.
- 2 Eine Rolle vorwärts bitte
- 3 Die Mädels haben etwas auf dem Kasten.
- 4 Matte aufräumen nicht vergessen.



Happy Hoppers

Begeisterung aufs Neue

Leidenschaft, Disziplin und Gemeinschaftsgefühl sind gefragt bei den Happy-Hoppers. Seit über 10 Jahren sind die jungen Damen der SF Höfen-Baach mit Erfolg im Turngruppenwettbewerb (TGW) unterwegs.



Die Mannschaften der Happy Hoppers beim Regionalentscheid 2012 in Reichenbach



Das Timing muss stimmen.

TEXT: INGRID TÜRK BILDER: INGRID TÜRK, JAN PETERSEN

Im Jahre 2000 gingen zum ersten Mal 16 Mädchen im Alter von 8 - 9 Jahren im Turngruppenwettbewerb, mit den Disziplinen Sportsingen, Synchronstanzen und Staffellauf, bei Württembergischen und Baden-Württembergischen Wettkämpfen an den Start. Bereits nach den ersten Wettkämpfen belegten sie als Newcomer in dieser Sportart die ersten Plätze.

Spaß und Gemeinschaftsgefühl

Auch heute noch sind 12 dieser Mädchen, bzw. in der Zwischenzeit junge Damen, aktiv und sehr erfolgreich in der Mannschaft „Knallfrösche“ dabei. In diesen Jahren wuchsen die Happy Hoppers auf insgesamt fünf Mannschaften mit 63 Mädchen im Alter

von 8 - 26 Jahren. Die Knallfrösche sind das große Vorbild für die Jüngeren. Es ist selbstverständlich, dass die Älteren bei Wettkämpfen den Jüngeren helfen, sie aufmuntern und sich mit ihnen gemeinsam über den Erfolg freuen, bzw. auch trösten, wenn mal etwas schief geht. Bei Turnfesten begleiten einige die Jüngeren als Betreuer.

Ohne diese Hilfe wären diese 3-tägigen Events für uns Trainer kaum durchzuführen. Als Showtanzgruppe treten alle gemeinsam auf und begeistern das Publikum jedesmal auf's Neue. Für alle ist regelmäßiges Erscheinen zum Training, die Teilnahme an Wettkämpfen und den Showauftritten selbstverständlich. Häufig müssen private Feiern

oder Termine hinten anstehen. Dankeschön an die Eltern, die oftmals auf etwas verzichten und ihren Kindern die Teilnahme ermöglichen. Wir sind auch sehr stolz darauf, dass sich Willy Bernlöhr, Lena Maier, Sina Frank, Julia Langhans und Lena Oechsle als Kampfrichter ausbilden ließen. Denn ohne diese könnten wir nicht an Wettkämpfen teilnehmen. Ein ganz herzliches Dankeschön an meine Töchter Tina und Tanja Türk, die als Trainerinnen hervorragende Arbeit leisten und es immer fertig bringen, dass neben dem, oft für die Mädchen anstrengenden Training, den Wettkämpfen und den vielen Auftritten der Spaß und das Gemeinschaftsgefühl erhalten bleiben. Leider mussten wir uns vorübergehend von

den Knallfröschen verabschieden, da einige der jungen Damen nach dem Abitur sich im Ausland oder in den verschiedensten Studienorten aufhalten. Doch sie lassen es sich nicht nehmen noch einmal beim Jubiläum gemeinsam aufzutreten. Man darf gespannt sein auf das Jubiläumsjahr des SHB und dem Showprogramm der Happy Hoppers.

Königinnen der Löwen

Die Teilnahme unserer drei Gruppen den „Pringles“, „Funkys“ und „Knallfrösche“ bei den Deutschen Meisterschaften war ein besonderes Highlight in diesem Jahr. 200 teilnehmende Mannschaften gingen an den Start. Wir nahmen als Mannschaften einer →



Die teilnehmenden Teams bei den Deutschen Meisterschaften 2012 in Roßbach/Wald

der kleinsten Vereine teil und belegten hervorragende Platzierungen. Den Funkys gelang das fast unmögliche im Sportsingen die Traumwertung von 10,0 mit ihrem Medley aus dem Musical König der Löwen, zu erreichen. Sie wurden dafür mit einem Auftritt bei der Show der Sieger vor ca. 4000 Zuschauern belohnt. Hierzu noch einmal allen Mannschaften herzlichen

Glückwunsch. Auch unseren Eltern und einigen Fans aus unserer Fußballabteilung danken wir dafür, dass sie unsere Mädels an den Wettkämpfen begleitet und angefeuert haben. Dieses Miteinander zeichnet unseren Verein aus. Nun wünschen wir allen Sportlerinnen und Eltern ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in Jahr 2013.

Platzierungen Happy Hoppers im Jahr 2012

Mannschaft I: Quirlies (14 Mädchen von 8–11 Jahre)

- 1. Platz: Württembergischer Regionalscheid in Reichenbach
- 1. Platz: Württembergische Meisterschaften in Wasseralfingen

Mannschaft II: Sweet Sixteens (15 Mädchen von 11–14 Jahre)

- 2. Platz: Württembergischer Regionalscheid in Reichenbach
- 3. Platz: Württembergische Meisterschaften

Mannschaft III: Pringles (12 Mädchen von 14–16 Jahre)

- 2. Platz: Württembergischer Regionalscheid in Reichenbach
- 5. Platz: bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Heilbronn / Landesturnfest
- 18. Platz: bei den Deutschen Meisterschaften in Roßbach / Wald. Die Pringles nahmen zum ersten Mal an Deutschen Meisterschaften teil

Mannschaft IV: Funkys (12 Mädchen von 15–18 Jahre)

- 1. Platz: Württembergischer Regionalscheid in Reichenbach
- 2. Platz: bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Heilbronn / Landesturnfest
- 16. Platz: bei den Deutschen Meisterschaften in Roßbach / Wald

Mannschaft V: Knallfrösche (12 Mädchen von 17–25 Jahre)

- 3. Platz: Württembergischer Regionalscheid in Reichenbach
- 7. Platz: bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Heilbronn / Landesturnfest
- 19. Platz: bei den Deutschen Meisterschaften in Roßbach / Wald

Happy Hoppers in Aktion
28.4.2012, Regionalentscheid in Reichenbach



- 1 Teilnehmerfeld beim Württembergischen Regionalscheid in Reichenbach
- 2 Die „Quirlies“ – Sieger beim Württembergischen Regionalscheid
- 3 Die „Funkys“ – Sieger beim Württembergischen Regionalscheid
- 4 Die „Knallfrösche“ bei ihrem Showprogramm

Theater

Endlich wieder da...

...auf den Brettern. Ja, so ein Püschchen tut gut, ob während der Arbeitszeit, beim Sport oder eben auch beim Theater. Auch wenn´s ein ganzes Jahr lang gedauert hat. Der Untergangsstimmung folgte ein erfolgreicher Auftritt.

TEXT + BILDER: VOLKMAR BLASCHEK

So erfolgreich, wie schon lange nicht mehr. Ein tolles und lustiges Stück, gut aufgelegte Spieler und ein mitreisendes Publikum! Wir sind wieder da! Zurück in unserem Wohnzimmer (hätte Boris Becker gesagt). Keiner von uns hätte gedacht, dass wir eine Sonderaufführung einschieben müssen. Das hatte es schon viele Jahre an unserer Bühne nicht mehr gegeben!

Diese Aufführung hatte allerdings eine kleine Vorgeschichte: Sie erinnern sich? Im Februar dieses Jahres hat in unserer unmittelbaren Nachbarschaft ein Vereinsheim gebrannt. Abgebrannt bis auf die Grundmauern, viele Jahre Vereinsleben völlig zerstört. In der allgemeinen Welle von Hilfsbereitschaft haben auch wir unseren Nachbarn in Birkmannsweiler Hilfe angeboten und machten, auf Grund des großen Erfolges und der guten Resonanz, den Vorschlag, eine Benefizvorstellung in deren Halle zu organisieren. Wahrscheinlich kamen wir dann doch zu spät oder waren die Angebote einfach zu zahlreich und die Vereinsführung hat dankend abgelehnt. Doch irgendwie gibt es immer Vereinsvorstände, die solche Angebote auffassen und die Gelegenheit beim Schopf packen und auf den Vorschlag unseres eigenen Vorstandes, doch eine „Benefizvorstellung“ für unseren Hauptverein zu geben, sind wir natürlich sofort eingegangen. Der Erlös sollte der Anschaffung neuer Terrassenmöbel im Vereinsheim zugute kommen. Gesagt getan, die Werbetrommel gerührt, Zeitungsbericht geschrieben, Speisen und Getränke bestellt, Eintrittskarten gedruckt, Helfer organisiert

Begeisterten das Publikum – die Theatergruppe der Sportfreunde Höfen-Baach



und – siehe da – nochmals fast 120 Besucher kamen, um das Theaterstück zu sehen. Und, vor allem, die gingen auch noch zufrieden nach Hause! Was wollen wir mehr! Und ein großer Teil des Erlöses steht bereits seit vergangenem Sommer auf der Terrasse im Vereinsheim: wunderschöne, handgefertigte, große Holztische – inzwischen begehrte Objekte bei unseren Gästen!

Nun ja, die Saison ist leider wieder vorbei und sie wurde noch mit einem Ausflug nach Saarbrücken gekrönt. Dort haben wir ein schönes Wochenende gemeinsam erlebt und besuchten ein Musical, gespielt von einer Laiengruppe. Ich glaube, es ist nicht übertrieben zu sagen: „Chapeau“. Spielen, singen und tanzen gleichzeitig und das von Laien, das war eine überragende Leistung. Da haben auch ein paar falsche Töne beim Singen nicht wirklich der Begeisterung Abbruch getan. Und sollten Sie selbst einmal nach Saarbrücken kommen, gönnen sie sich eine Stadtführung (sehr interessant) und genießen sie die Saarländische Küche. Von beidem haben wir reichlich gekostet, die Stadtführung leider im Regen und von beidem sind wir in keiner Weise enttäuscht worden. Lassen sie uns also voraus, in die neue Saison blicken. Die Proben sind natürlich schon wieder in vollem Gange, der Foto-termin fürs Plakat liegt auch schon hinter uns, die Plakate und Eintrittskarten werden bald gedruckt, so dass es eigentlich kein Zurück mehr gibt, wenn am 2. März 2013 sich wieder der Vorhang für eine wahrhaft „himmlische“ Komödie hebt. „Dem Himmel sei Dank“ wird der Titel des neuen Stückes sein und wir hoffen, Sie wieder in gleicher Weise, wie vergangenes Jahr unterhalten zu können. Wir freuen uns auf Sie und wir hoffen, dass auch Sie sich wieder auf uns freuen! Auch diesmal darf ich mich, im Namen der ganzen Theatergruppe, wieder bei allen unseren Unterstützern, Freunden und Sponsoren bedanken, ohne Sie wär das alles undenkbar! Ich wünsche allen ein schönes und friedliches Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches und, vor allem, ein gesundes Jahr 2013! Auf Wiedersehen in der Gemeindehalle! ■

SF Höfen-Baach Infoblatt 2012



Mit Schlafsack und Kamillentee Rückblick auf die Aufführungen 2012



Rückblick mit Bildern von „Mit Schlafsack und Kamillentee“, der Aufführung der Theaterabteilung im Frühjahr 2012.

www.sf-hoefen-baach.de

Wandern

Die Natur erleben,...

... Stress abbauen und zu Fuß schöne Gegenden erkunden, das gibt es alles bei der Wanderabteilung der Sportfreunde Höfen-Baach.

Unterhalb vom Neunerköpfe im Tannheimer Tal.





Aufbauarbeiter bei der Sonnwendfeier



Auf der Baustelle des Klinikums in Winnenden

TEXT + BILDER: GERHARD EPPLE

Zur ersten Wanderung im neuen Jahr traf sich die Wanderabteilung unter der Führung von Heidi und Roland Schmidt-Demuth und begann die Januar Tour wie immer am Vereinsheim. Mit frischem Schwung bei schönem Wanderwetter führte uns der Weg am Steinbruch vorbei, durchs Ochsentor über Rettersburg nach Opelbohm. Am Buchenbach entlang zur Einkehr in die Vereinsgaststätte Talaue in Birkmannsweiler.

Auf verschneiten Wegen

Die Februarwanderung führte uns durch Weinberge und Wald. Vom Hanweiler Sattel gings auf verschneiten Wegen den Wald hinauf zum Hörnleskopf, dem ersten Aussichtspunkt. Danach kamen wir auf den Weinwanderweg, rechts über uns der Waldrand, links vom Weg ziehen sich die Weinberge bis ins Tal. Der Weg führte uns nun, zum Kleinheppacher Kopf, dem nächsten Aussichtspunkt. Mit einem großartigen Panoramablick auf das Remstal. Weiter am Schützenhaus vorbei zum Hanweiler Sattel und hinab nach Hanweiler zur Einkehr ins Gasthaus zur Traube. Die Wanderleitung hatte Werner Bihlmaier.

Im Schwäbischen Wald

Im März gings in den Schwäbischen Wald. Vom Waldparkplatz beim Schlichenhöfle begann unter der Leitung von Gerhard Epple die Rundwanderung.

Nach Tal und Anhöhe erreichten wir Schöllhütte, nun gings ins Tal zur ausgebrannten Nonnenmühle. Am Strümpfelbach entlang gings zum Spielplatz im Steinbachtal. Von da aus gingen wir in den Wald hinein den Gärtnershaldenweg entlang durch den Wald nach Waldenweiler. Über den Bühlhauweg erreichten wir nach kurzer Zeit das Biotop Bühlhau, nach der Umrundung vom Biotop war es nicht mehr weit bis zu unserem Ausgangspunkt. Der Abschluß dieser Wanderung fand im Landgasthaus Birkenhof statt.

Auf den Pfaden der Kunst

Im April gings ins Remstal. Unter der Wanderleitung von Heidi und Roland begann unsere Wanderung vom Parkplatz am Schützenhaus in Strümpfelbach. Durch die Weinberge auf dem Skulpturenpfad des Künstlers Karl-Ulrich Nuss gings hoch zum Karlstein, von hier hatten wir einen herrlichen Rundblick. Danach ging es durch die Weinberge immer noch auf dem Skulpturenpfad mit den bronzenen Figuren abwärts zum Ausgangspunkt. Eingekehrt wurde im Lindhändler Stübli in Strümpfelbach.

Zum Buchenbachhof und zurück

Am ersten Mai war wie immer unsere Maiwanderung. Um 10 Uhr gings am Vereinsheim los. An unserem schön gelegenen Sonnwendplatz vorbei zum Forsthaus bei Birkmannsweiler, durch den Wald

hoch zur Mittagsrast im Oberweilerhof. Nach einer längeren Pause gings weiter, Rettersburg ließen wir rechts liegen, durch den Wald in Richtung Linsenhof und zum Spielplatz oberhalb von Bürg zu unserem nächsten Ziel dem Schulerhof, ins Besenhaus vom Walter Schäfer.

Auf der Klinikbaustelle

Im Juni gings zur Führung auf die Baustelle des Klinikums in Winnenden. Treffpunkt war im Showroom des grünen Baucontainers auf der Baustelle. Nach einem Einführungsgespräch am Modell gings zur Baustelle. Wir konnten das großzügige Foyer bestaunen die Haustechnik besichtigen und in einer Station schon die Zimmer anschauen. Der Abschluß der Besichtigung fand im SV Vereinsheim statt.

50 Jahre Sonnwendfeier

Dieses Jahr feierte die Wanderabteilung und Gäste das schon trationelle Sommerfest zum 50. Mal. Zum Sonnenuntergang als die Kinder vom Fackelzug zurück kamen, wurde das große Feuer von deren Fackeln entzündet. Die Hitze ließ fast alle Gäste von ihren vorderen Plätze zurückweichen. Der Feuerschein erzeugte auf dem wunderschön gelegenen Sonnwendplatz in dieser tollen Natur eine sehr gute Stimmung und wohlthuende Wärme. Es ist doch immer wieder ein tolles Erlebnis, was so ein Haufen

Holz doch für sentimentale Erinnerungen wecken konnte. Vor allem die Kinder ob groß oder klein konnten die Augen kaum abwenden. Ich hoffe dass sich keiner einen Sonnenbrand zugezogen hat.

Helfende Hände n auf der Bachetse

Eine Woche früher als sonst fand unsere Baacher Bachetse statt. Die Backfrauen wurden durch die neuen Helferinnen der Happy Hoppers entlastet. Leider spielte das Wetter nicht immer mit.

Gebirgsausflug ins Tannheimertal

Unser fünftägiger Gebirgsausflug führte uns dieses Jahr nach Tannheim, dem wohl schönste →



Vor dem Hotel Goldenes Kreuz in Tannheim



Auf dem Neunerköpfe



Am Brunnen an der Vilsalpe



Werksbesichtigung bei der Firma Kärcher in Winnenden

Hochtal Europas ins Hotel Goldenes Kreuz. Nach dem Ankommen und sich Wohlfühlen gabs eine Kaffeepause in unserem Hotel anschließend eine Rundwanderung nach Berg, auf dem Höhenweg über Innerschwend zum Hotel zurück.

Am zweiten Tag gings auf dem Waldwanderweg zum Vilsalpsee. An der Fischerstube über die Brücke, der Weg verläuft an der rechten Seite genau am Ufer des Sees entlang. Am hinteren Ende des Sees ist die Vilsalpe, wo wir unsere Mittagspause machten. Der Rückweg erfolgte an der anderen Seite des Sees zum Gasthaus Vilsalpsee, auf der herrlichen Sonnenterrasse mit Aussicht auf See und Berge ließen wir uns die Spezialitäten auf der Zunge zergehen. Danach gings auf dem Wanderweg dann auf dem Fahrweg vom Tannheimer Alpen Express zum Hotel.

Am dritten Tag gings auf dem Rundwanderweg zum Haldensee über Nesselwängle zur Einkehr im Landgasthof am Krinnenalplift. Weiter den Rundweg auf der anderen Talseite nach Haller zur Kaffeepause im Via Salina auf der Seeterrasse. An der Uferpromenade des Haldensee entlang gelangten wir zum Ort Haldensee. Über Weidegebiet gings weiter nach Grän, auf dem Talwiesenweg nach Innerschwend, weiter über unseren Rundwanderweg zum Hotel.

Am vierten Tag gings mit der Vogelhornbahn zur Bergstation. Auf dem Höhenweg über den Saalfeld-

erweg zur höchstgelegenen Hütte der Gappenfeldalm mit toller Aussicht. Nachdem jeder sein zünftiges Brotzeiteller verzehrt hatte mußten wir weiter da wir noch zum Gipfelkreuz vom Neunerköpfe gingen. Oben angekommen wurden wir belohnt mit einem einzigartigen und fantastischen Aussicht über das Tannheimertal. Auf dem Gipfel des Neunerköpfe machten wir den Eintrag von der Wandergruppe ins größte Gipfelbuch der Alpen. Nach dem Gipfelbild gings abwärts zur Bergstation und mit der Gondelbahn ins Tal. Nach einer kleinen Einkehr im Schwarzen Adler gings ins Hotel.

Am fünften Tag gings auf dem Talwanderweg zum Wiesle dann Richtung Zöblen nach Kienzerle, Untergschwend nach Tannheim und zum Mittagessen ins Hotel zum Schwarzen Adler. Danach gings zum Parkplatz von unserem Hotel dem Goldenen Kreuz um nach der Verabschiedung von der Hausherrin die Heimreise zu starten.

Wanderung am Ufer der Rems

Im September gings an der Rems entlang. Die Tour begann von der Ortsmitte in Hohenacker auf der Erbachstraße hinunter zur Rems. Der Wanderweg läuft parallel zur Rems, vorbei an der Hegnacher Mühle bis zur Vogelmühle. Von da aus gings den Berg hoch an der ehemaligen Kläranlage vorbei durch die

Siedlung von Hohenacker zum Ausgangspunkt. Einkehr war in der Gaststätte Hirsch in Hohenacker. Die Wanderleitung hatte Erich Luithardt.

Herbstwanderung auf dem Höhenweg

Im Oktober gings auf dem Remstal-Höhenweg. Von Schornbach an der Kirche begann unsere Wanderung zuerst auf dem Talweg dann immer leicht ansteigend zum Holzberg, mit schönem Ausblick auf Schorndorf und das Remstal. Weiter durch die Weinberge vom Grafenberg danach durch den Wald Richtung Mannshaupten, bis zur Gabelung nach der Unterstellhütte, ab hier gings waldbwärts über den Wiesenweg zum Ausgangspunkt. Der Abschluß dieser herbstlichen Wanderung fand im Gasthaus Lamm in Schornbach statt. Die Wanderführung hatte Roland Demuth.

Werksbesichtigung bei der Fa. Kärcher

Im Oktober gings noch unter der Organisation von Gerhard Epple zum Besuch der **Fa. Kärcher**. Nach dem Eintreffen der Gäste an der Hauptpforte gabs zuerst ein Begrüßungsfoto. Danach gings zur Unternehmenspräsentation bei Kaffee und Butterbrezeln. Dann gings zur Werksbesichtigung der Produktion, anschließend ins Museum und zur Gerätevorführung mit dem Besuch des Kärcher-Shops. Der Abschluß

war in der Kantine beim gemeinsamen Mittagessen. Vor dem Verlassen des Werksgeländes bekam noch jeder an der Hauptpforte das Begrüßungsfoto.

Auf dem WeinWanderWeg

Im November gings zur Abschlußwanderung von diesem Jahr nach Allmersbach am Weinberg. Unter der Wanderführung von Gerhard Epple begann die Wanderung vom Wanderparkplatz an der Kelter von Allmersbach. Von der Kelter ein kurzes Stück steil bergan zum Wengertschützenhäusle, weiterer Anstieg durch die bunt gefärbten Weinberge hoch zum Alten Berg mit seiner schönen Aussicht über die Aspacher Weingipfel. Weiter auf dem WeinWanderWeg vom Föhrenberg über Steinhausen gings zum Ausgangspunkt. Einkehr war im Aspacher Brauhaus zum Läuterbottich in Allmersbach am Weinberg.

Abschluß eines Wanderjahr

Wie immer zum Jahresabschluß fand unsere Weihnachtsfeier im Dezember im Vereinsheim statt. Nach dem gemeinsamen Abendessen bei gemütlicher Runde gabs danach verschiedene Darbietungen von unserem Erlebten, über das ganze Wanderjahr. Eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie ein gesundes Jahr 2013 wünscht Ihnen allen die Wanderabteilung der SF Höfen-Baach. ■

TERMINKALENDER 2013



JANUAR

- 08.01. 14.30 Uhr Vereinskaffee / Vereinsheim
 25.01. 20.00 Uhr Hauptversammlung Wanderabteilung
 26.01. 18.00 Uhr Feier 50 Jahre SHB/Gemeindehalle

FEBRUAR

- 05.02. 14.30 Uhr Vereinskaffee / Vereinsheim
 07.02. 20.00 Uhr Hauptversammlung Fußballsenioren
 12.02. 14.00 Uhr Kinderfasching Gemeindehalle
 22.02. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung

MÄRZ

- 02.03. 20.00 Uhr 1. Theaterabend / Gemeindehalle
 05.03. 14.30 Uhr Vereinskaffee / Vereinsheim
 09.03. 20.00 Uhr 2. Theaterabend / Gemeindehalle
 16.03. 20.00 Uhr 3. Theaterabend / Gemeindehalle
 16.03. Württembergischer Regionalentscheid Nord, Happy Hoppers
 22.03. 20.00 Uhr Hauptversammlung Hauptverein
 23.03. 20.00 Uhr 4. Theaterabend / Gemeindehalle

APRIL

- 09.04. 14.30 Uhr Vereinskaffee / Vereinsheim
 26.04. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung
 26.04.–28.04. First-Service Turnier Tennisabteilung
 27.04. Württembergische Meisterschaften Happy Hoppers

MAI

- 05.05. Saisoneröffnung Tennisabteilung
 07.05. 14.30 Uhr Vereinskaffee / Vereinsheim
 09.05. – 12.05 50 Jahre SF Höfen-Baach / Sportgelände
 12.05. Jugendturnier Tennisabteilung
 21.05. – 25.05 Deutsches Turnfest Happy Hoppers
 31.05. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung

JUNI

- 04.06. 14.30 Uhr Vereinskaffee / Vereinsheim
 16.06. 24. Behördenturnier Fußballsenioren
 21.06. – 23.06. VfB Jugend-Fußball-Camp
 22.06. 19.00 Uhr Sonnenfeier Wanderabteilung
 28.06. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung

JULI

- 02.07. 14.30 Uhr Vereinskaffee / Vereinsheim
 11.07. Gartenfest Memo, Fußballsenioren
 18.07. Gartenfest Franz, Fußballsenioren
 20.07. Familienausflug Fußballsenioren
 24.07. Salatparty Damengymnastik

AUGUST

- 10.08. – 11.08 Berglenpokalturnier, Fußball Aktive
 23.08. . 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung
 25.08. –29.08. Gebirgsausflug Wanderabteilung

SEPTEMBER

13. – 15.09. Männerausflug Fußballsenioren
 27.09. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung

OKTOBER

- 02.10. 14.30 Uhr Vereinskaffee / Vereinsheim
 22.09. Theaterbesuch Damengymnastik
 26.10. 20.00 Uhr Monatsversammlung Wanderabteilung

NOVEMBER

- 05.11. 14.30 Uhr Vereinskaffee / Vereinsheim
 08.11. 18.30 Uhr Glühweinfest Tennisabteilung
 16.11. 19.30 Uhr Kameradschaftsabend Fußballsenioren

DEZEMBER

- 03.12. 14.30 Uhr Vereinskaffee / Vereinsheim
 07.12. 18.30 Uhr Weihnachtsfeier Wanderabteilung
 11.12. Weihnachtsfeier Damengymnastik
 14.12. oder 21.12. Weihnachtsfeier Fußballabteilung
 27.12. 18.00 Uhr Neujahrsgaigel Vereinsheim



Jedes Jahr im Dezember – Neujahrsgaigel im Vereinsheim

Mein Heimatverein

50 JAHRE

Sportfreunde Höfen-Baach 1963 e. V.



1963–2013

Die SF Höfen-Baach laden herzlich ein zur

Jubiläumsfeier

zum 50-jährigen Bestehen des Vereins am

Samstag, 26. Januar 2013, 18.00 Uhr

in der Gemeindehalle Höfen-Baach. Programmpunkte sind Ehrungen, Redebeiträge, ein Showprogramm der Happy Hoppers und die Stadtjugendmusikschule Winnenden. Die Halle wird bewirtet.



raum für freude
die küche. zum leben.

■■■ Küchenhaus

Pfleiderer

Schreinerei ■■■

Heckenweg 7, Winnenden-Hertmannsweiler, www.kuechenhaus-pfleiderer.de